



Schweizer Hallen
Leichtathletik Meisterschaften

2008

erdgas 

 VICTORINOX

LC Brühl
Leichtathletik

 SWISS
athletics

 tvo

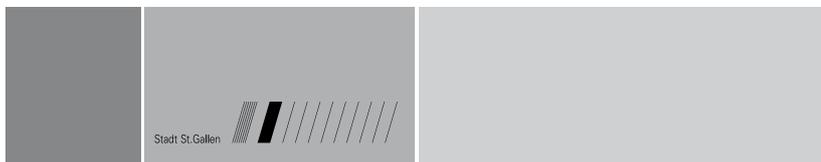
radio
aktuell 


TAGBLATT

|s|g |s |w |
Sankt Galler Stadtwerke

Wohlbefinden, Sicherheit und Lebensfreude

Elektrizität
Erdgas
Wasser
Fernwärme



|s|g |s |w |
Sankt Galler Stadtwerke
Ihr Partner für Energie und Wasser

«St. Gallen im Zeichen von Olympia?»

Die Hallen-Saison 2008 und damit auch die Hallen-SM in St. Gallen stehen bereits im Zeichen von Olympia. Unsere Spitzenathleten nutzen die Hallen-Titelkämpfe im tollen Athletik Zentrum zur Standortbestimmung und wollen mit einem Ernstkampf überprüfen, ob sie auf Kurs für das grosse Ziel «Beijing 2008» sind.

«Hallen-Saison im Zeichen der Olympia-Vorbereitung». So betitelte auch Swiss Athletics im Januar die Vorschau auf die bevorstehenden Indoor-Wettkämpfe. Ich freue mich ebenfalls ausserordentlich, die Aushängeschilder der Schweizer Leichtathletik, unsere Olympia-Kandidaten, am 23. und 24. Februar in St. Gallen in Aktion zu sehen. Um zu beobachten, wie sie sich vor heimischen Publikum schlagen, wo sie zu Beginn der Olympiasaison stehen.

Doch steht die Hallen-Saison wirklich derart im Zeichen von Olympia? In der breiten Öffentlichkeit vielleicht schon. Für mich eher nicht, denn die Schweizer Leichtathletik besteht nicht nur aus 20 oder 25 Olympiakandidaten! Natürlich spielen diese Topathleten für die Schweizer Leichtathletik eine ganz zentrale Rolle. Und dennoch ist für mich die Breite der Felder wichtiger und oft auch faszinierender als die einzelne Spitzenleistung. Die Hallen-SM vor einem Jahr im neu eröffneten Athletik Zentrum bildete für eine grosse Zahl der Athletinnen und Athleten einen unvergesslichen Höhepunkt in ihrem Leichtathletikjahr, ja vielleicht sogar in ihrer Leichtathletikkarriere. Es war die einzigartige Gelegenheit, vor derart vielen Zuschauern an einem derart stimmungsvollen Wettkampf, wie er in St. Gallen zu erleben war, ihr Bestes zu geben.

Die kompakten Hallenwettkämpfe sind ein eindrückliches Zeichen, dass die Schweizer Leichtathletik lebt: 500 Athletinnen und Athleten am traditionellen GGB-Meeting, eine kaum zu überbietende Atmosphäre an der Aktiv-SM in St. Gallen und hoffnungsvolle Leistungen an der Nachwuchs-SM in Magglingen sind der Beweis dafür. Das haben wir den vielen Athletinnen und Athleten zu verdanken, die mit genau demselben Eifer und der gleichen Leidenschaft ihren Lieblingssport ausüben wie unsere Top-Cracks – einfach etwas ausserhalb des medialen Rampenlichts.

Deshalb möchte ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der diesjährigen Hallen-SM ganz herzlich dafür danken, dass sie mithelfen, die Leichtathletik-Szene zu beleben. Ich wünsche allen viel Erfolg und drücke unseren Olympiakandidaten schon jetzt fest die Daumen auf ihrem langen und anspruchsvollen Weg nach Beijing.

Ein ganz grosser Dank geht auch an die Organisatoren des LC Brühl, an die zahlreichen Helfer und Funktionäre, an die Sponsoren und Trainer. Ihr alle tragt dazu bei, dass die olympische Kernsportart lebt und sich weiter entwickeln kann. Nicht nur in Beijing, sondern auch in St. Gallen oder anderswo in der Schweiz.

Hansruedi Müller
Präsident Swiss Athletics



«Faszinierende Hallen-Leichtathletik»

Liebe Athletinnen und Athleten, liebe Leichtathletik-Begeisterte

Ich begrüsse Sie herzlich in St. Gallen. Nach 2007 dürfen wir hier auch dieses Jahr wieder die Hallen-Schweizermeisterschaften durchführen. Wir sind bereit, Ihnen Top- Bedingungen für herausragende Leistungen zu bieten. Der organisierende LC Brühl hat sich minutiös auf diesen Event vorbereitet und die Stadt St. Gallen bietet mit dem Athletikzentrum ein Bijou als Leichtathletikhalle. Ein enthusiastisches Publikum wird wiederum für eine tolle Stimmung sorgen.

Während zwei Tagen erwarten uns packende Kopf-an-Kopf-Rennen, dynamische Sprünge und Würfe sowie explosive Sprints. Alles, was die Leichtathletik so faszinierend macht, können wir in St. Gallen erleben.

Die Schweizer Hallenmeisterschaften sind das herausragende Indoor-Event der Wintersaison. Für die Athletinnen und Athleten geht es um 23 Titel und einen gelungenen Jahresauftakt. Die Besten von Ihnen kämpfen um die Tickets zur Teilnahme an den Hallen-Weltmeisterschaften, die in diesem Jahr zwei Wochen später im spanischen Valencia stattfinden. Ich wünsche allen Teilnehmenden viel Erfolg!

Solche Anlässe sind ohne viel ehrenamtliches Engagement und die Unterstützung zahlreicher Sponsorinnen und Sponsoren nicht möglich. Ihnen möchte ich deshalb hier speziell danken.

Es lebe die Hallen-Leichtathletik! Die spezielle Atmosphäre steckt an und beflügelt zu Höhen- und Weitenflügen. Hier sind die Zuschauerinnen und Zuschauer sehr nahe am Wettkampfgeschehen dran und peitschen die Läuferinnen und Läufer förmlich über die Runden. Die Spannung vor den Sprintstarts ist spürbar.

St. Gallen freut sich darauf!



*Elisabeth Beéry Siegwart
Stadträtin St. Gallen
Mitglied ZV Swiss-Athletics*

„St. Gallen ist eine sportbegeisterte Stadt. Ich hoffe der AZSG-Hexenkessel wird wie im vergangenen Jahr kochen und uns Athletinnen und Athleten zu Topleistungen rufen. In dieser top Location möchten wir den Leichtathletik- und Sportfans die Faszination unseres Sports näher bringen. Dank den steil ansteigenden Sitzplätzen können die Zuschauer die Wettkämpfe hautnah mitverfolgen und lassen sich so hoffentlich von den Sitzen reißen. Da es für mich die wohl letzte Hallen-SM in St. Gallen (meiner Heimatstadt) sein wird, ist dieser Wettkampf umso spezieller.“



Andreas Oggenfuss

«Viva l'atletica leggera»

Carissimiatleti atleti, sono molto onorato di darvi il benvenuto al campionato nazionale di atletica leggera del 2008 à San Gallo.

Dopo il primo incontro dell'anno 2007, abbiamo di nuovo parlato tanto del centro di atletica leggera, del rivestimento, dell'organizzazione e del numero degli spettatori. Pero adesso vogliamo dimenticarci die tutto questo per una volta e viviamo il nostro amato sport in questi due giorni nel centro di atletica die San Gallo.

Andreas Kundert



«Athlétisme pur!»

Euphorie de l'Euro 08, joie anticipée à l'approche de Pékin ou pas – l'athlétisme national de pointe s'est à nouveau donné rendez-vous dans le centre ultra moderne de St.Gall AZSG! Le LC Brühl Leichtathletik St.Gallen souhaite une cordiale bienvenue à tous les athlètes et aux fans de l'activité sportive olympique de base qu'il espère à nouveau très nombreux à l'occasion des 27e Championnats suisses d'athlétisme en salle! Nous sommes très heureux d'accueillir l'élite nationale pour les luttes aux titres.

La première édition des Championnats suisses en salle loin de Macolin nous a permis l'an dernier d'inaugurer la première et seule piste permanente de 200m indoor de Suisse dans une ambiance survoltée. L'installation d'athlétisme au sens étroit ainsi que les autres infrastructures de l'AZSG ont passé avec brio le baptême du feu. Ce magnifique et intense weekend a sans nul doute renforcé notre volonté d'organiser les championnats de cette année avec encore plus de motivation et de coeur et d'augmenter de manière positive – aussi bien pour les athlètes que pour les fans – le niveau de l'événement avec des idées nouvelles et des processus améliorés. Les dernières semaines et derniers mois de préparation – associés à un goût du risque calculé – nous laissent entrevoir avec confiance un mélange inspiré de faits éprouvés et d'innovations.

Malgré tout: l'organisation fondamentale de la manifestation ne subit aucun changement: l'athlétisme et ses protagonistes se trouveront au centre de ces deux jours – indépendamment du fait que le championnat aient un caractère d'entraînement en vue des Jeux Olympiques d'été ou constituent le point culminant absolu de la saison: nous faisons de notre mieux pour offrir à tous les athlètes des conditions loyales et adaptées au sport élite dans une ambiance enthousiaste. Outre l'optimisation de l'horaire, nous avons mené, en mars 2007 déjà, des discussions animées avec Swiss Athletics et les autorités de la ville pour professionnaliser le plus possible les conditions pour tous les participants et tirer les bonnes conclusions des expériences faites l'an dernier. Nous espérons que le résultat donnera satisfaction à tous. Athlétisme pur justement!

Last, but not least: Une manifestation de cet ordre de grandeur n'est tout simplement pas envisageable sans le soutien généreux d'innombrables sponsors et de près de deux cent aides bénévoles. Au nom du comité d'organisation, du LC Brühl Leichtathletik et – surtout – de l'athlétisme, qui reste encore et toujours la plus belle activité sportive, je vous remercie tous très sincèrement.

Thomas Portmann
Président du CO





Leichtathletik Schweizer Meisterschaften

23. Februar und 24. Februar 2008

Samstag, 23. Februar 2008

Pendelbus-Betrieb

Bahnhof ab:	Marktplatz ab:	AZSG ab:
15 05 25 45	15 47	15 55
16 05 25 45	16 07 27 47	16 15 35 55
17 05 25 45	17 07 27 47	17 15 35 55
18 05 25 45	18 07 27 47	18 15 35 55
19 05 25	19 07 27	19 15 35 55
Bemerkungen:		
Hält an: Bhf-Marktplatz-AZSG		
*) Richtzeiten		

Sonntag, 24. Februar 2008

Pendelbus-Betrieb

Bahnhof ab:	Marktplatz ab:	AZSG ab:
09 45	09 47	09 55
10 05 25 45	10 07 27 47	10 15 35 55
11 05 25 45	11 07 27 47	11 15 35 55
12 05 25 45	12 07 27 47	12 15 35 55
13 05 25 45	13 07 27 47	13 15 35 55
14 05 25 45	14 07 27 47	14 15 35 55
15 05 25 45	15 07 27 47	15 15 35 55
16 05 25	16 07 27	16 15 35 55
Bemerkungen:		
Hält an: Bhf-Marktplatz-AZSG		
*) Richtzeiten		

Hallen SM 08



MAN 60 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
1	Baumann Andreas	79	SUI	LC Zürich
6	Kundert Andreas	84	SUI	LC Brühl
8	Fivaz Julien	79	SUI	CA Genève
37	Müller Pascal	88	SUI	BTV Aarau LA
55	Keel Michael	82	SUI	TV Bad Ragaz
59	Rutschmann Mike	76	SUI	LC Basel
60	Ofosu Kwasi Asante	88	SUI	LC Basel
70	Wilson Alex	90	JAM	Old-Boys Basel
75	Guerdat Jonas	87	SUI	FSG Bassecourt
91	Rodriguez Ivan	90	ESP	SA Bellinzona
95	Gurtner Tobias	80	SUI	GG Bern
98	Niederhäuser Marc	79	SUI	GG Bern
101	Schöpflin Jurian	90	SUI	GG Bern
115	Schweizer Jona	88	SUI	STBern Leichtathletik
116	Thomet Roman	87	SUI	STBern Leichtathletik
148	Chassot Raphaël	86	SUI	SA Bulle
166	Bianchi Gregory	89	SUI	SFG Chiasso
171	Roth Marc-Andrea	90	SUI	BTV Chur
195	Mancini Pascal	89	SUI	CA Fribourg
222	Ammann Adrian	86	SUI	LV Langenthal
237	Le Glaunec Cédric	85	SUI	Lausanne-Sports Athlétisme
253	Angelella Daniele	91	SUI	VIRTUS Locarno
256	Lanz Oliver	89	SUI	LZ Lostorf
258	Gerber Maximilien	88	SUI	SAL Lugano
261	Vogel Kay	84	SUI	LC Luzern
280	Blanzan Lorenzo	82	SUI	TV Maur
336	Fröhlich David	83	SUI	LC Brühl
361	Minder Patrick	87	SUI	LV Thun
366	Huber Christian	89	SUI	STV Tuggen
399	Sidler David	88	SUI	TV Wohlen AG
410	Cribari Marco	85	SUI	LC Zürich
411	Gugerli Steven	85	SUI	LC Zürich
413	Martinez Aimes Alexander	77	SUI	LC Zürich
417	Müller Erwin	87	SUI	LC Zürich
419	Schenkel Reto Amaru	88	SUI	LC Zürich
420	Arias Mike	89	DOM	LC Zürich

Disziplinsponsor – Erdgas

«Das gute Gefühl, herzlich willkommen zu sein...»

Wer unsere Kunden fragt, was sie an der Bank CA St. Gallen besonders schätzen, hört häufig die Antwort, es sei «das Gefühl, jederzeit herzlich willkommen zu sein». Weil das von Anfang an so sein soll, erledigen wir für Kunden anderer Banken, die zu uns kommen, gern den ganzen Papierkrieg, den der «Transfer» von Kontoguthaben, Wertchriften und Hypothek mit sich bringt. Kurz: Es spricht alles dafür, uns einfach mal anzurufen oder zu besuchen...



Bank  St. Gallen

Marktplatz 1, 9004 St. Gallen
071 226 73 73, www.casg.ch

Ihr Projekterfolg ist unser Kerngeschäft



Die CSP AG: Dank Erfahrung und Kompetenz Garant für erfolgreiche Projekte in IT und Organisation! Von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Einführung Ihr vertrauenswürdiger und verlässlicher Partner.

Ihre Vorteile:

- Garantiert unabhängige Beratung und Projektleitung in Ihrem Interesse
- Entwicklung innovativer und umsetzbarer Lösungsansätze
- Optimale Resultate durch konsequente Zielorientierung
- Entlastung in heiklen Situationen und Angelegenheiten
- Wir sprechen Ihre Sprache und kennen Ihre Branche

Projektleitungen sind unsere Kernkompetenz. An Ihrer Seite führen wir Ihr Projekt zum Erfolg! Wir geben Ihnen und Ihren Mitarbeitern den Freiraum, sich auf Ihre Stärken und Aufgaben konzentrieren zu können.

 **CSP AG**

www.csp-ag.ch

Competence Solutions Projects St. Gallen und Bern
Informatik- und Organisationsprojekte (+41) 071 2211 071

Hallen SM 08



WOM 60 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
11	Weyermann Fabienne	85	SUI	LV Langenthal
12	Naef Martina	80	SUI	LVWB/LC Opfikon
57	Venzin Andrea	85	SUI	STV Balgach
86	Morza Barbara	82	SUI	GAB Bellinzona
108	Zundel Deborah	88	SUI	GG Bern
123	Gilgen Andrea	90	SUI	STBern Leichtathletik
133	Era Jessica	81	ITA	TV Länggasse
134	Schäfer Daniela	81	SUI	TV Länggasse
152	Schättin Melanie	89	SUI	TV Buttikon-Schübelbach
168	Candiani Giorgia	87	SUI	SFG Chiasso
172	Gasser Jacqueline	90	SUI	BTV Chur
180	Arrieta Valentine	90	SUI	CEP Cortaillod
196	Gallay Aline	88	SUI	CA Fribourg
208	Walser Ariane	81	SUI	LAG Gossau
209	Bosshart Chiara	91	SUI	LAG Gossau
229	Urech Lisa	89	SUI	SK Langnau
233	Wittwer Sandy	89	SUI	Stade Lausanne
241	Golay Joëlle	87	SUI	Lausanne-Sports Athlétisme
242	Fayet Nathalie	89	SUI	Lausanne-Sports Athlétisme
251	Pusterla Irene	88	SUI	VIGOR Ligornetto
269	Dünki Claudia	89	SUI	LC Luzern
272	Zolliker Irina	89	SUI	LVWB/LC Opfikon
278	Schilleci Marzia	90	SUI	SA Massagno
291	Lavanchy Marisa	90	SUI	COVA Nyon
318	Höhener Rebecca	86	SUI	LC Schaffhausen
319	Graf Francesca	90	SUI	LC Schaffhausen
322	Bieli Stefanie	89	SUI	STV Selzach
323	Bieli Belinda	93	SUI	STV Selzach
329	Muamba Grace	91	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
346	Koller Nicole	83	SUI	LC Brühl
349	Bättig Isabel	89	SUI	LC Brühl
353	Inglin Sabrina	88	SUI	TSV Steinen
368	Schenk Hannelore	84	GER	LC Turicum
381	Kohler Renate	81	SUI	STV Willisau
382	Affentranger Marlen	87	SUI	STV Willisau
400	Wey Miriam	91	SUI	TV Wohlen AG
402	Kyburz Daniela	88	SUI	TV Zofingen LA
421	Cueni Michelle	83	SUI	LC Zürich
426	Farrag Nora	86	SUI	LC Zürich
429	Kobashi Jennifer	88	SUI	LC Zürich
431	Haslebacher Sandra	90	SUI	LC Zürich

Disziplinsponsor – Stadtwerke

RESULTATE ↔ FACTS ↔ EMOTIONEN

100%
Ostschweiz



Felix Merz und Thomas Bächle

**SCHNELL.
FESSELND.
FASZINIEREND.**

NEU
auf tv

Merz und Bächle bringen's auf den Punkt.

SPORT

MONTAGS 18:25



Für sportliche und andere Höchstleistungen.



avedia.
audiovisuelle medien & events

Videoproduktion | Eventtechnik | LEDScreen | Mietservice | AV-Installation

Avedia AG www.avedia.ch Mooswiesstrasse 32 CH-9200 Gossau SG Tel.+41(0)71 388 00 55 Fax +41(0)71 388 00 56
Avedia AG Airforce Center Überlandstrasse 255 CH-8600 Dübendorf Tel.+41(0)43 355 10 70 Fax +41(0)43 355 10 71

Hallen SM 08



MAN 200 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
1	Baumann Andreas	79	SUI	LC Zürich
2	Schneeberger Marc	81	SUI	TV Länggasse
3	Oggenfuss Andreas	78	SUI	LC Brühl
31	Augustin Fernando	80	MRI	BTV Aarau LA
37	Müller Pascal	88	SUI	BTV Aarau LA
70	Wilson Alex	90	JAM	Old-Boys Basel
95	Gurtner Tobias	80	SUI	GG Bern
98	Niederhäuser Marc	79	SUI	GG Bern
115	Schweizer Jona	88	SUI	STBern Leichtathletik
132	Lutz Silvan	90	SUI	TV Länggasse
177	Seiler Robin	88	SUI	CEP Cortaillod
194	Gallay David	86	SUI	CA Fribourg
195	Mancini Pascal	89	SUI	CA Fribourg
256	Lanz Oliver	89	SUI	LZ Lostorf
260	Müller David	82	SUI	LC Luzern
283	Balestra Simone	87	SUI	Atletica Mendrisiotto
385	Weissenberger Philipp	83	SUI	LAR TV Windisch
410	Cribari Marco	85	SUI	LC Zürich

WOM 200 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
12	Naef Martina	80	SUI	LVWB/LC Opfikon
106	Zumbrunn Olivia	81	SUI	GG Bern
152	Schättin Melanie	89	SUI	TV Buttikon-Schübelbach
168	Candiani Giorgia	87	SUI	SFG Chiasso
172	Gasser Jacqueline	90	SUI	BTV Chur
180	Arrieta Valentine	90	SUI	CEP Cortaillod
233	Wittwer Sandy	89	SUI	Stade Lausanne
241	Golay Joëlle	87	SUI	Lausanne-Sports Athlétisme
242	Fayet Nathalie	89	SUI	Lausanne-Sports Athlétisme
272	Zolliker Irina	89	SUI	LVWB/LC Opfikon
290	Sprunger Ellen	86	SUI	COVA Nyon
291	Lavanchy Marisa	90	SUI	COVA Nyon
318	Höhener Rebecca	86	SUI	LC Schaffhausen
328	Gerber Céline	91	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
329	Muamba Grace	91	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
344	Güntensperger Simone	82	SUI	LC Brühl
345	Haltinner Manuela	79	SUI	LC Brühl
347	Rodighiero Sandra	83	SUI	LC Brühl
426	Farrag Nora	86	SUI	LC Zürich
431	Haslebacher Sandra	90	SUI	LC Zürich

**Disziplinsponsor – Frauen: Erdgas
Männer: Stadtwerke**

PULASTIC SP – der spikesfeste Sporthallenbelag von WALO.

Walo Bertschinger AG
Abteilung Sportbeläge
Postfach 7534, CH-8023 Zürich
Telefon +41 44 745 23 11
Telefax +41 44 740 31 40
sportbeläge@walo.ch
www.walo.ch

WALO

Walo Bertschinger

Natürlich frische Energie

60% Apfelsaft mit 40% Mineralwasser



Informationen zur Saft-Herstellung: www.moehl.ch

MÖHL
Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon

Hallen SM 08



MAN 400 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
3	Oggenfuss Andreas	78	SUI	LC Brühl
31	Augustin Fernando	80	MRI	BTV Aarau LA
34	Minder Fabian	84	SUI	BTV Aarau LA
45	Aschwanden Andreas	84	SUI	LC Altdorf
76	Hoffmeyer Nolan	88	SUI	FSG Bassecourt
82	Delmuè Ivan	83	SUI	GAB Bellinzona
95	Gurtner Tobias	80	SUI	GG Bern
155	Keller Janick	86	SUI	KTV Bütschwil
176	Matthey David	83	SUI	CEP Cortaillod
183	Gnos Marco	86	SUI	TSV Düdingen
202	Zaugg Thomas	83	SUI	Stade Genève
253	Angelella Daniele	91	SUI	VIRTUS Locarno
262	Lustenberger Simon	86	SUI	LC Luzern
342	Bättig Christian	87	SUI	LC Brühl
362	Pfanner Michael	87	SUI	LV Thun
384	Farquet Patrick	81	SUI	LAR TV Windisch
389	Buri Roman	84	SUI	LV Winterthur

WOM 400 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
13	Terwiel Marjolein	85	SUI	LC Zürich
106	Zumbrunn Olivia	81	SUI	GG Bern
121	Sonderegger Regina	76	SUI	STBern Leichtathletik
157	Wickli Marlis	83	SUI	KTV Bütschwil
169	Blank Samira	90	SUI	SFG Chiasso
239	Dupasquier Christèle	85	SUI	Lausanne-Sports Athlétisme
247	Klingler Angela	86	SUI	LG Küsnacht-Erlenbach
327	Jeanbourquin Lucie	87	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
329	Muamba Grace	91	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
343	Bolinger Beatrice	77	SUI	LC Brühl
344	Güntensperger Simone	82	SUI	LC Brühl
345	Haltinner Manuela	79	SUI	LC Brühl
373	Overney Gaëlle	89	SUI	CARE Vevey
393	Bachmann Anja	84	SUI	LV Winterthur
395	Frei Flurina	88	SUI	LV Winterthur

**Disziplinsponsor – Frauen: Victorinox
Männer: IG Sport**

Weisungen an die Wettkämpfer

1. Anreise

Ab Hauptbahnhof St. Gallen mit **Bus Nr. 1** (Richtung Stefanshorn oder Guggeien) bis Haltestelle Singenberg. Von dort 3 Minuten zu Fuss den Wegweisern "**AZSG**" folgen. Autofahrer gelangen auf der A1 nach St. Gallen und benützen die Autobahnausfahrt St. Fiden. Die Weiterfahrt ist signalisiert.

2. Parkplätze

In der Umgebung des Athletikzentrums stehen mehrere öffentliche, **gebührenpflichtige** Parkhäuser und -plätze zur Verfügung. Grundsätzlich empfehlen wir die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

3. Eintritte

Der Eintritt ist auch dieses Jahr frei. Die Gratiseintritte können unter anderem bei der Kasse am Halleneingang bezogen werden.

4. Garderoben

Die Garderoben befinden sich im Athletik Zentrum.

Im Athleten Village befindet sich das Gepäckdepot für die Athleten. Auf den Tribünen dürfen keine Sporttaschen deponiert werden.

5. Startnummern / Lizenzen

Startnummernausgabe und Lizenzkontrolle befinden sich in der Athletenlounge im Athletikzentrum.

Zutritt AZSG Samstag: 13.00

Zutritt AZSG Sonntag: 08.30

Ohne gültige Lizenz besteht keine Startmöglichkeit.

Die Startnummern müssen klar lesbar und ungefalzt auf der Brust getragen werden.

Hoch- und Stabhochspringer können die Nummer auf der Brust oder auf dem Rücken tragen.

Bei den Laufwettbewerben ab 400 m wird am Start zusätzlich eine Laufnummer abgegeben.

Diese ist auf der rechten Seite an der Hose anzubringen.

6. Appell

Sämtliche Wettkämpfer/-innen (oder deren Vertreter) kreuzen sich bis spätestens eine Stunde (**Stab: 1½ Stunden**) vor Wettkampfbeginn ihrer Disziplin im "**Chambre d'appel**" im **Athleten Village** für jede zu bestreitende Disziplin auf der ausgehängten Liste an. Bei den Laufwettbewerben werden anschliessend die Laufserien zusammengestellt und die Bahnen, sowie die Reihenfolge bei den technischen Disziplinen, ausgelost.

Nichtankreuzen hat Streichung vom Wettkampf zur Folge. Wettkämpfer/-innen, die aus irgend einem Grunde einen Halbfinal- oder Final nicht bestreiten, melden sich sofort beim Stellplatz ab. Gemäss IWR hat unentschuldigtes Fernbleiben von einem Halbfinal- oder Final für den/die betreffende/n Athleten/in die Streichung von sämtlichen weiteren Wettkämpfen des laufenden Tages zur Folge.

7. Einlaufen und Einwerfen

Zum Einlaufen stehen der benachbarte Stadtpark sowie die Volksbadturnhallen (**saubere Hallenschuhe ohne Spikes**) zur Verfügung. Einwerfen und Einspringen auf dem Wettkampfsplatz gemäss IWR.

8. Antreten zum Wettkampf

Zu den folgenden Zeiten vor Beginn des Wettkampfes (Vor-, Zwischen- und Endläufen, sowie in den technischen Disziplinen) besammeln sich die Wettkämpfer/-innen persönlich beim "Stellplatz" im Garderobengeschoß

Läufe:	20 Min. vor der Startzeit
Kugel:	30 Min. vor der Startzeit
Hoch, Weit, Drei:	40 Min. vor der Startzeit
Stab:	50 Min. vor der Startzeit

Sie werden von dort gemeinsam zum entsprechenden Wettkampfort geführt. Es werden keine Einzelgänger geduldet. Wer nicht zur Zeit beim Stellplatz erscheint, wird vom Wettkampf ausgeschlossen.

9. Benützung eigener Geräte

Es dürfen eigene Geräte benützt werden: Stabsprungstangen und Kugeln.

Die Kugeln müssen bis spätestens eine Stunde vor Wettkampfbeginn zur Prüfung im Materialraum vorgelegt werden. Die Kugeln werden anschliessend durch das Kampfgericht auf den Wettkampflplatz gebracht.

Es darf nur mit vom Veranstalter geprüften und markierten Kugeln gestartet werden

Die Anlaufmarkierungen für die technischen Disziplinen werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Andere Markierungen sind nicht gestattet.

10. Aufenthalt im Wettkampfbereich

Begleiter, Trainer oder andere Vereins-/ Verbandsfunktionäre sind nicht berechtigt, die WettkämpferInnen in den Wettkampfbereich (Garderobebereich und Wettkampflplatz) zu begleiten. Nichtbefolgung dieser Vorschrift kann die Disqualifikation der WettkämpferInnen zur Folge haben.

11. Verlassen des Wettkampflplatzes

Nach dem Vorkampf der technischen Disziplinen verlassen die Wettkämpfer/-innen, welche nach den ersten drei Versuchen ausgeschieden sind, geschlossen den Wettkampflplatz.

"Verlassen des Wettkampflplatzes" gem. IWR

12. Tenuevorschriften

Die Wettkämpfer/-innen müssen in ihrem offiziellen Vereinsdress an den Start gehen. Besitzt ein Verein kein offizielles Tenue oder wird ein solches während des Wettkampfes durch äussere Einflüsse unbrauchbar, darf als Ersatz eine neutrale Wettkampfbekleidung ohne Aufschrift getragen werden. **Die Siegerehrung gilt als Teil der Wettkämpfe.**

13. Elektronische Geräte

Besitz und Benützung von elektronischen Geräte (Mobiltelefone, MP3-Player, etc.) auf dem Wettkampflplatz ist verboten. Die Geräte können beim Gepäckdepot abgegeben werden (siehe - Kapitel "Garderobe").

14. Werbung auf der Wettkampfbekleidung

Hat ein Verein eine Sponsorvereinbarung abgeschlossen, darf der/die Wettkämpfer/-in auf den Trainingsanzügen und der Wettkampfbekleidung eine Werbeaufschrift tragen, sofern ein entsprechendes Gesuch des betreffenden Vereins vom SLV bewilligt worden ist und die Werbeaufschrift die Auflagen gemäss WO erfüllt.

Wettkämpfer und Wettkämpferinnen dürfen während der Veranstaltung im Innenraum keine andere Werbung auf ihrer Person zeigen, als den genehmigten Namen des Vereinssponsors. Sie dürfen im Innenraum oder auf der Wettkampfanlage auch keine andere Form von Werbung betreiben.

15. Auszeichnungen

Die Sieger erhalten den Titel "Schweizer Meister 2008" und das gestickte Meisterabzeichen. Die drei Erstklassierten pro Disziplin erhalten die Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze.

16. Siegerehrungen

Diese finden unmittelbar nach Beendigung des betreffenden Finals statt. Die drei Erstplatzierten jeder Disziplin besammeln sich unaufgefordert beim "Stellplatz". Von den technischen Disziplinen werden die drei ersten direkt vom Wettkampfsplatz zum Sammelplatz geführt. Es gelten die Tenuevorschriften gemäss WO.

17. Dopingkontrolle

An den Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

18. Sanität

In der Halle befindet sich ein Sanitätsposten im Garderobengeschoss.

19. Massagedienst

Den Wettkämpfer/-innen steht ein Massagedienst zur Verfügung.

20. Versicherung

Die Versicherung gegen Unfall und Diebstahl ist Sache der Wettkämpfer/-innen. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

21. Technische Weisungen

Spikes: nur Omni Lite Pyramid 5 oder 3 mm

Es dürfen nur Spikes vom Typ Omni Lite Pyramid 5 oder 3 mm verwendet werden.

Andere Spikes-Typen sind unbedingt vorgängig Zuhause zu entfernen.

Sprunghöhen

Hallen WM-Limiten: Hoch M 2.30; W1.92; Stab M 5.70; W 4.40

HOCH	Anfangshöhe	Steigerung 5cm	Steigerung 3cm	Steigerung 2cm
MAN	1.85	bis 2.00	2.03 - 2.12	ab 2.14
WOM	1.50	bis 1.65	1.68 - 1.80	ab 1.82
STAB	Anfangshöhe	Steigerung 20cm	Steigerung 10cm	Steigerung 5cm
MAN	4.10	bis 4.70	4.80 - 5.20	ab 5.25
WOM	2.70	bis 3.30	3.40 - 3.70	ab 3.75

Vorbereitungszeit

1 Minute für alle Wettbewerbe (gem. IWR 180.17).

Qualifikationsmodus für Laufdisziplinen

(Situation Halle **AZSG** : 8 Laufbahnen 60m und 4 Rundbahnen à 200m)

Disziplin Discipline	Vorläufe Éliminatoires	Qualifikation für die Halbfinals Qualification pour les semi-finales	Halbfinals semi-finale	Qualifikation für den Final Qualification pour le finale	Final Finale
60m/60mHü ab 25 Teiln. mit HF	bei 7 VL	je 1.+ 2. und 10 ZS	3 HF mit je 8	je 1.+2. und 2 ZS	F mit 8
	bei 6 VL	je 1. - 3. und 6 ZS	3 HF mit je 8	je 1.+2. und 2 ZS	F mit 8
	bei 5 VL	je 1.+ 2. und 6 ZS	2 HF mit je 8	je 1.+2.+3. und 2 ZS	F mit 8
	bei 4 VL	je 1.+ 2. und 8 ZS	2 HF mit je 8	je 1.+2.+3. und 2 ZS	F mit 8
			bei 3 VL	je 1. und 5 ZS	F mit 8
			bei 2 VL	je 1.+2. und 4 ZS	F mit 8

Disziplin Discipline	Vorläufe Éliminatoires	Qualifikation für den Final Qualification pour le finale	Final Finale	Bemerkungen Remarques
200m/400m A- und B-Endlauf		A-Final: die 1. bis 4. ZS B-Final: die 5. bis 8. ZS	A - F mit 4 B - F mit 4	
800m bis 8 Teiln. pro Serie	bei 4 VL bei 3 VL bei 2 VL	je 1. und 4 ZS je 1.+2. und 2 ZS je 1.+2.+3. und 2 ZS	F mit 8 F mit 8 F mit 8	VL wenn 9 oder mehr Teilnehmer
1500m bis 12 Teiln. / Serie	bei 3 VL bei 2 VL	je 1.+2. und 4 ZS je 1.+2.+3. und 4 ZS	F mit 10 F mit 10	VL wenn 13 oder mehr Teilnehmer
3000m bis 14 Teiln. / Serie				FZ wenn 15 oder mehr Teilnehmer

ZS = Zeitschnellste / meilleurs temps

VL = Vorläufe / éliminatoires

FZ = Finals auf Zeit / finales à temps

Bahnauslosung 200m/400m:

Bahn 2 oder 3: ► 1. + 2. ZS der Vorläufe

Bahn 1 oder 4: ► 3. + 4. ZS der Vorläufe

60 m Hürden WOM

gemäss Qualimodus sind ab 25 Teiln. ZL vorgesehen

VL 11:00 (4 Serien)

ZL 11:45

F 13:50

bei mehr als 24 Athl. **ZL um 11:45**; sonst **F um 13:50**

60 m Haies WOM

Selon le mode de qualification des EL sont prévues à partir de 25 part.

VL 11:00 (4 Series)

ZL 11:45

F 13:50

s'il y a plus de 24 athl. **ZL à 11:45**, sinon **F à 13:50**

Spitzenresultate.

GRAPHAX AG ist Ihr Partner für die innovative Dokumentenverarbeitung. Ob Druck-Center, Grossunternehmen, Kleinbetrieb oder Wettkampfbüro, ob in Farbe oder in Schwarzweiss:

Mit den Lösungen von GRAPHAX AG erzielen Sie immer und überall Spitzenresultate. Wir freuen uns auf einen sportlichen Wettkampf mit Höchstleistungen.



KONICA MINOLTA



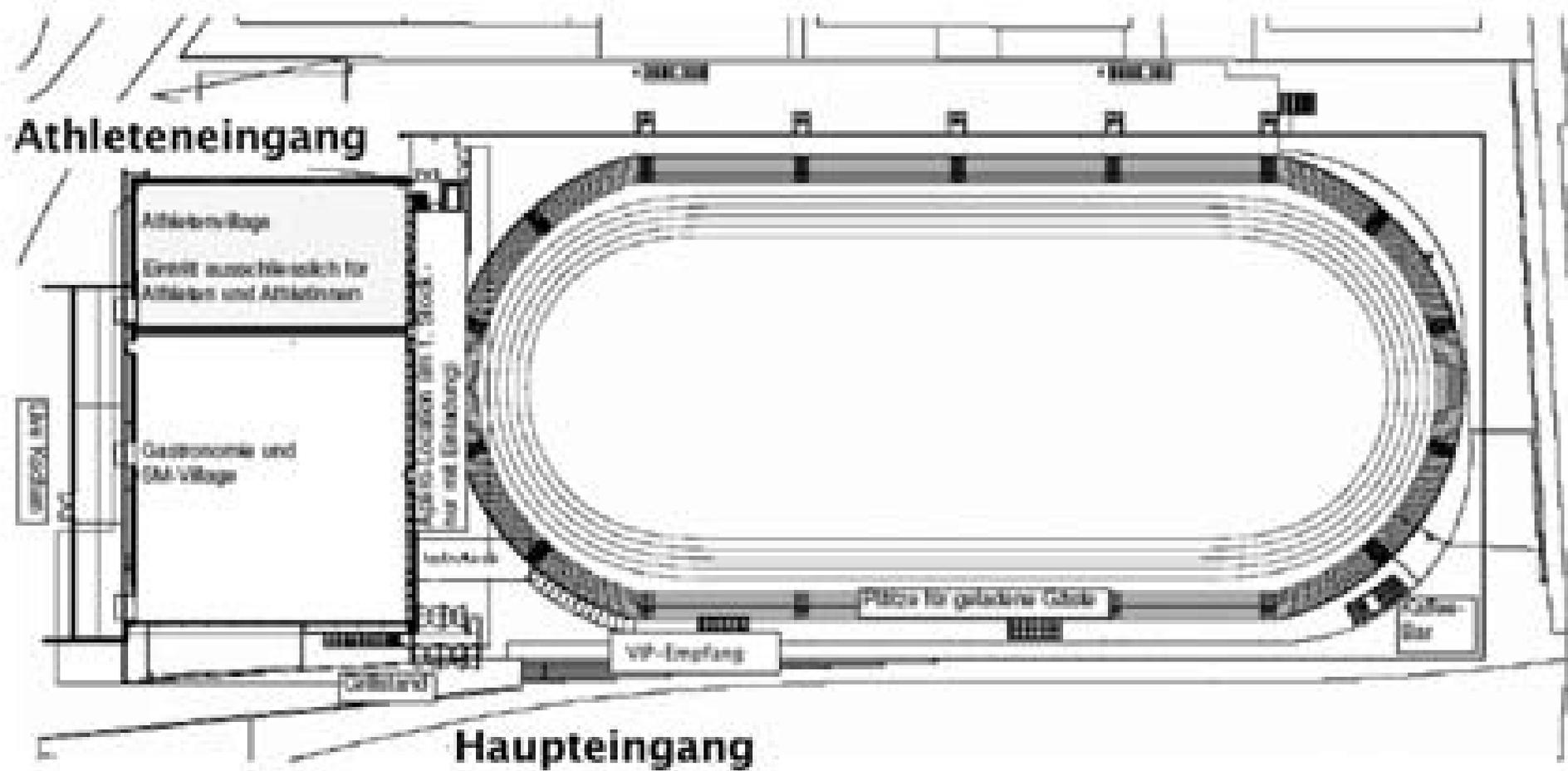
GRAPHAX

DOCUMENT SOLUTIONS

Hauptsitz: Graphax AG
Riedstrasse 10, CH-8953 Dielikon
Tel. 043 322 35 35, Fax 043 322 35 00
info@graphax.ch, www.graphax.ch

Niederlassungen in:
Aarau, Genf, Lausanne, Muttenz, Ostermündigen, Peseux, Reussbühl, St. Gallen

Hallenplan



Zeitplan

Schweizer Hallen
Leichtathletik Meisterschaften
St.Gallen 23./24.02.2008



SA 23.2.	Männer / Hommes	Frauen / Femmes
16.00	Stab (4.10)	60 VL
16.15		Weit
16.30	60 VL	
17.00	Kugel	800 VL
17.20	800 VL	
17.45		60 ZL
17.50	60 ZL	
18.30	Weit	400 VL
18.40		Kugel
19.00	400 VL	
19.30		60 F
19.40	60 F	
19.50	1500 VL	

Appell 1500 VL: bis DO 21.02.08, 24.00h per Mail (info@lc-bruehl.ch). Entscheid VL oder direkt Final ab 22. 02.08, 12.00h unter <http://sm08.lc-bruehl.ch>

Appel EI 1500: jusqu'à jeudi 21.02.08, 24h00 par courriel (info@lc-bruehl.ch).
Décision EI ou F directe dès le 22.02.08 12h00 sur <http://sm08.lc-bruehl.ch>

SO 24.2.	Männer / Hommes	Frauen / Femmes
11.00		60 Hü VL
11.20	60 Hü VL	Stab (2.70)
11.30		Drei
11.45		60 Hü ZL
12.00		Hoch (1.50)
12.10		200 VL
12.30	200 VL	

12.45 - 13.15 Athleten- und Trainerehrung

13.50		60 Hü F
14.00	60 Hü F	
14.10		800 F
14.20	800 F / Hoch (1.85)	
14.30		200 F BA
14.40	200 F BA / Drei	
14.55		3000 F
15.15	3000 F	
15.35		400 F BA
15.45	400 F BA	
16.00	1500 F	



Co-Sponsors



Sponsor



Mediensponsor



Hauptsponsor



Directives aux compétiteurs

1. Déplacement

A la gare de St.Gall, prendre le **bus No1** (direction Stephanshorn ou le **bus No4** (direction Guggeien) jusqu'à l'arrêt Singenberg. Puis suivre les panneaux "**AZSG**", 3 minutes à pied. Les automobilistes arrivant à St. Gall par l' A1 prennent la sortie St.Fiden, puis suivent les panneaux.

2. Places de parc

Dans les environs de l'Athletik Zentrum, il y a des parkings publics et places de parc **payantes** à disposition. En principe nous recommandons le déplacement en transports publics.

3. Entrée

Cette année l'entrée est à nouveau libre. les entrées gratuites peuvent entre autres être obtenues à la caisse de l'entrée à la halle.

4. Vestiaires

Les vestiaires se trouvent à l'Athletik Zentrum. Le dépôt des sacs pour les athlètes se trouve au Village des athlètes. Les sacs de sport sont interdits dans les tribunes.

5. Dossards / Licences

Distribution des dossards et contrôle des licences se trouvent au Village des athlètes à l'Athletik Zentrum.

Ouverture de la halle, samedi: 13.00

Ouverture de la halle, dimanche: 08.30

Sans licence valable, impossible de concourir.

Il faut porter les dossards sans les plier sur la poitrine; ils doivent être bien lisibles.

Les sauteurs en hauteur et à la perche peuvent porter le dossard sur la poitrine ou sur le dos.

Pour les courses dès 400m un dossard de course supplémentaire est distribué. Il faut le fixer sur la jambe droite.

6. Appel

Tous les concurrents/es (ou leur représentant) mettent une coche à côté de leur nom "au plus tard une heure (**perche 1 ½ heure**) avant le début de chaque discipline sur la liste à la "**Chambre d'appel au Village des athlètes**."

Ensuite, pour les épreuves de course, on procède à la composition des séries et à l'attribution des couloirs. Pour les disciplines techniques, on tire au sort l'ordre de passage.

Ne pas cocher son nom signifie se retirer de l'épreuve. Les concurrents/es qui, pour une raison quelconque, ne disputent pas une demi-finale ou une finale, s'annoncent immédiatement au lieu de rassemblement. Conformément à IWR, l'absence non-excusee d'une demi-finale ou d'une finale implique l'élimination de l'athlète concerné/e de toutes les autres épreuves de la journée.

7. Echauffement

Le parc municipal ainsi que les halles de gymnastique du Volksbad (**chaussures d'intérieur propres sans pointes**) sont à disposition pour l'échauffement. Les lancers et les sauts d'essai se font sur l'emplacement de compétition selon IWR.

8. Se présenter à une épreuve

Les concurrents/es se présentent personnellement aux heures suivantes avant le début du concours (éliminatoires, demi-finales et finales ainsi que disciplines techniques) au lieu de rassemblement ("Stellplatz") à l'étage des vestiaires

Courses:	20 min. avant le départ
Poids:	30 min. avant le début du concours
Hauteur, longueur, triple:	40 min. avant le début du concours
Perche:	50 min. avant le début du concours

De là, ils sont conduits en groupe à l'emplacement de compétition correspondant. Les déplacements individuels sont interdits. L'athlète en retard au Stellplatz, est exclu de l'épreuve.

9. Utilisation d'engins personnels

Les engins personnels suivants peuvent être utilisés: Perches et poids.

Les poids doivent être présentés pour contrôle au plus tard une heure avant le début du concours au local du matériel. Le jury apporte ensuite les poids sur l'emplacement de compétition.

Il n'est permis de concourir qu'avec des poids contrôlés et marqués par l'organisateur.

Les marques d'élan pour les disciplines techniques sont mises à disposition par l'organisateur.

Les autres marques sont interdites.

10. Séjour dans la zone de compétition

Accompagnants, entraîneurs ou autres fonctionnaires de société/d'association n'ont pas le droit d'accompagner les concurrents/es dans la zone de compétition (zone des vestiaires et terrain de compétition). Le non-respect de cette directives peut impliquer la disqualification du/de la concurrent/e.

11. Quitter l'emplacement de compétition

Après les qualifications des disciplines techniques, les concurrents/es, éliminés/es après les trois premiers essais, quittent le terrain de compétition en groupe. "Quitter l'emplacement de compétition" selon IWR.

12. Directives sur la tenue

Les concurrents/es doivent s'aligner dans la tenue officielle de leur société.

Si une société ne possède pas de tenue officielle ou si elle est rendue inutilisable pendant la compétition, il est permis de porter une tenue de compétition neutre, sans inscription. La cérémonie protocolaire fait partie de la compétition.

13. Appareils électroniques

Possession et utilisation d'appareils électroniques (téléphones mobiles, MP3-Player, etc.) sur le terrain de compétition sont interdits. Les appareils peuvent être laissés au dépôt des bagages (voir chapitre "Vestiaires").

14. Publicité sur la tenue de compétition

Si une société a conclu une convention avec un sponsor, le/la concurrent/e a le droit de porter une inscription publicitaire sur les survêtements et les tenues de compétition, dans la mesure où une demande de la société concernée a été approuvée par la FSA et que la publicité réponde aux critères selon RO.

Les concurrents/es n'ont pas le droit de porter sur eux d'autres publicités pendant la manifestation, si ce n'est le nom autorisé du sponsor de la société. Il leur est également interdit de faire toute autre forme de publicité à l'intérieur ou sur les installations de compétition.

15. Distinctions

Les vainqueurs reçoivent le titre de "Champion suisse 2008" et l'insigne de champion brodé. Les trois premiers classés par discipline reçoivent les médailles de championnats d'or, d'argent et de bronze.

16. Cérémonies protocolaires

Celles-ci se déroulent immédiatement après la finale concernée. Les trois premiers classés se rassemblent spontanément au "Stellplatz". Pour les disciplines techniques, les trois premiers sont directement conduits au lieu de rassemblement depuis l'emplacement de compétition. Les directives sur la tenue selon RO sont valables.

17. Contrôles de dopage

Des contrôles de dopage peuvent être effectués lors des Championnats.

18. Sanitaire

Un poste sanitaire se trouve dans la halle à l'étage des vestiaires.

19. Service de massage

Un service de massage de Carmol et Bemer est à disposition des concurrents/es.

20. Assurance

L'assurance contre les accidents et les vols est l'affaire des concurrents/es. L'organisateur décline toute responsabilité.

21. Directives techniques

Pointes: seulement Omni Lite Pyramid 5

Seules les pointes de type Omni Lite Pyramid 5 ou 3 mm sont autorisées. **Les autres types de pointes doivent impérativement être enlevés avant à la maison.**

Saut en hauteur, Perche *Hallen WM-Limiten: Hoch M 2.30; W1.92; Stab M 5.70; W 4.40*

Saut en hauteur	hauteur initiale	progression 5cm	progression 3cm	progression 2cm
MAN	1.85	jusqu'à 2.00	2.03 - 2.12	à partir de 2.14
WOM	1.50	jusqu'à 1.65	1.68 - 1.80	à partir de 1.82
Perche	hauteur initiale	progression 20cm	progression 10cm	progression 5cm
MAN	4.10	jusqu'à 4.70	4.80 - 5.20	à partir de 5.25
WOM	2.70	jusqu'à 3.30	3.40 - 3.70	à partir de 3.75

Temps de préparation

1 minute pour toutes les épreuves (selon IWR 180.17).

Mode de qualification pour les courses

(Situation en salle **AZSG**: 8 couloirs 60m et 4 couloirs de tour à 200m)

Disziplin Discipline	Vorläufe Éliminatoires	Qualifikation für die Halbfinals Qualification pour les demi-finales	Halbfinals semi-finale	Qualifikation für den Final Qualification pour la finale	Final Finale
60m/60mHü ab 25 Teiln. mit HF	bei 7 VL	je 1.+ 2. und 10 ZS	3 HF mit je 8	je 1.+2. und 2 ZS	F mit 8
	bei 6 VL	je 1. - 3. und 6 ZS	3 HF mit je 8	je 1.+2. und 2 ZS	F mit 8
	bei 5 VL	je 1.+ 2. und 6 ZS	2 HF mit je 8	je 1.+2.+3. und 2 ZS	F mit 8
	bei 4 VL	je 1.+ 2. und 8 ZS	2 HF mit je 8	je 1.+2.+3. und 2 ZS	F mit 8
			bei 3 VL	je 1. und 5 ZS	F mit 8
			bei 2 VL	je 1.+2. und 4 ZS	F mit 8

Disziplin Discipline	Vorläufe Éliminatoires	Qualifikation für den Final Qualification pour la finale	Final Finale	Bemerkungen Remarques
200m/400m A- und B-Endlauf		A-Final: die 1. bis 4. ZS B-Final: die 5. bis 8. ZS	A - F mit 4 B - F mit 4	
800m bis 8 Teiln. pro Serie	bei 4 VL bei 3 VL bei 2 VL	je 1. und 4 ZS je 1.+2. und 2 ZS je 1.+2.+3. und 2 ZS	F mit 8 F mit 8 F mit 8	VL wenn 9 oder mehr Teilnehmer
1500m bis 12 Teiln. / Serie	bei 3 VL bei 2 VL	je 1.+2. und 4 ZS je 1.+2.+3. und 4 ZS	F mit 10 F mit 10	VL wenn 13 oder mehr Teilnehmer
3000m bis 14 Teiln. / Serie				FZ wenn 15 oder mehr Teilnehmer

ZS = Zeitschnellste / meilleurs temps

VL = Vorläufe / éliminatoires

FZ = Finals auf Zeit / finales au temps

Tirage des couloirs 200m/400m:

Couloir 2 ou 3: ► 1^{er} + 2^{ème} ZS des éliminatoires
Couloir 1 ou 4: ► 3^{ème} + 4^{ème} ZS des éliminatoires

60 m Hürden WOM

gemäss Qualimodus sind ab 25 Teiln. ZL vorgesehen

VL 11:00 (4 Serien)

ZL 11:45

F 13:50

bei mehr als 24 Athl. **ZL** um **11:45**; sonst **F** um **13:50**

60 m Haies WOM

Selon le mode de qualification des EL sont prévues à partir de 25 part.

VL 11:00 (4 Series)

ZL 11:45

F 13:50

s'il y a plus de 24 athl. **ZL** à **11:45**, sinon **F** à **13:50**

Hallen SM 08



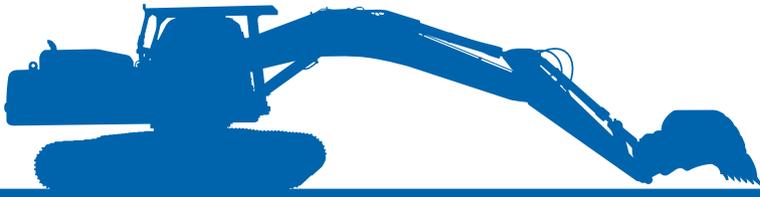
MAN 800 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
4	Kern Marco	87	SUI	LC Schaffhausen
36	Hochstrasser Jan	88	SUI	BTV Aarau LA
154	Brunner Daniel	81	SUI	KTV Bütschwil
156	Rupp Fabian	87	SUI	KTV Bütschwil
183	Gnos Marco	86	SUI	TSV Düringen
185	Bächtiger Mario	88	SUI	STV Eschenbach SG
223	Geissbühler Michael	87	SUI	LV Langenthal
224	Salm Raphael	89	SUI	LV Langenthal
238	Repond Nicolas	87	SUI	Lausanne-Sports Athlétisme
303	Hilti Florian	79	LIE	LC Regensdorf
414	Niederberger Christian	80	SUI	LC Zürich
415	Stebler Rolf	78	SUI	LC Zürich
416	Baumgartner Daniel	87	SUI	LC Zürich

WOM 800 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
13	Terwiel Marjolein	85	SUI	LC Zürich
49	Grüter Rahel	91	SUI	TV Amriswil
53	Flück Joëlle	86	SUI	STV Attiswil
62	Müller Corinne	83	SUI	LC Basel
84	Colombini Karin	76	SUI	GAB Bellinzona
93	Pool Sandra	88	SUI	LGB Benken
121	Sonderegger Regina	76	SUI	STBern Leichtathletik
158	Schönenberger Angela	87	SUI	KTV Bütschwil
159	Büchel Selina	91	SUI	KTV Bütschwil
162	Lehmann Valérie	80	SUI	TV Bösinggen
181	Dell'Atti Barbara	91	SUI	CEP Cortaillod
225	Dürrenmatt Sibylle	80	SUI	LV Langenthal
240	Stellingwerff Hilary	81	CAN	Lausanne-Sports Athlétisme
243	Luscher Margaux	90	SUI	Lausanne-Sports Athlétisme
249	Maffongelli Manuela	84	SUI	VIGOR Ligornetto
267	Kägi Yvonne	87	SUI	LC Luzern
296	Lüdin Rebekka	90	SUI	LC Fortuna Oberbaselbiet

Disziplinsponsor – Frauen: Walo
Männer: Victorinox



Wir haben uns aus dem Staub gemacht...

Bis zur Fertigstellung der Umbauarbeiten im Herbst 2008 bleiben wir auf sicherer Distanz an der **Merkurstrasse 1**, zentral beim Bahnhof in St. Gallen.

An der Merkurstrasse 1 finden Sie auf über 220 m² unser bewährtes Sortiment und beste Beratung durch unsere Sportspezialisten.



Bis Herbst 2008:

Jäckli + Seitz AG,
Merkurstrasse 1, 9001 St. Gallen
Tel. 071 245 12 12
shop@jaeckli-seitz.ch
www.jaekli-seitz.ch

Hallen SM 08



MAN 1500 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
4	Kern Marco	87	SUI	LC Schaffhausen
113	Vögeli Daniel	77	SUI	STBern Leichtathletik
136	Berger Philipp	83	SUI	STV Beromünster
161	Belz David	79	SUI	TV Bösinggen
206	Lötscher Dominik	84	SUI	LR Gettnau
231	Chengere Tolossa	80	ETH	Stade Lausanne
288	Blättler Daniel	82	SUI	LA Nidwalden
300	Gmür Christopher	88	SUI	LC Rapperswil-Jona
302	Becker Andreas	79	SUI	LC Regensdorf
304	Knill Martin	82	SUI	LC Regensdorf
305	Meier Gian Marco	76	SUI	LC Regensdorf
315	Hakimi Ali	76	SUI	LC Schaffhausen
435	Wullschlegler Stefan	80	SUI	LAC TV Unterstrass Zürich

Disziplinsponsor – Erdgas



- Zeitmessgeräte
- Foto Finish
- Anzeigetafeln
- Sportuhren

Verkauf

Vermietung

Beratung

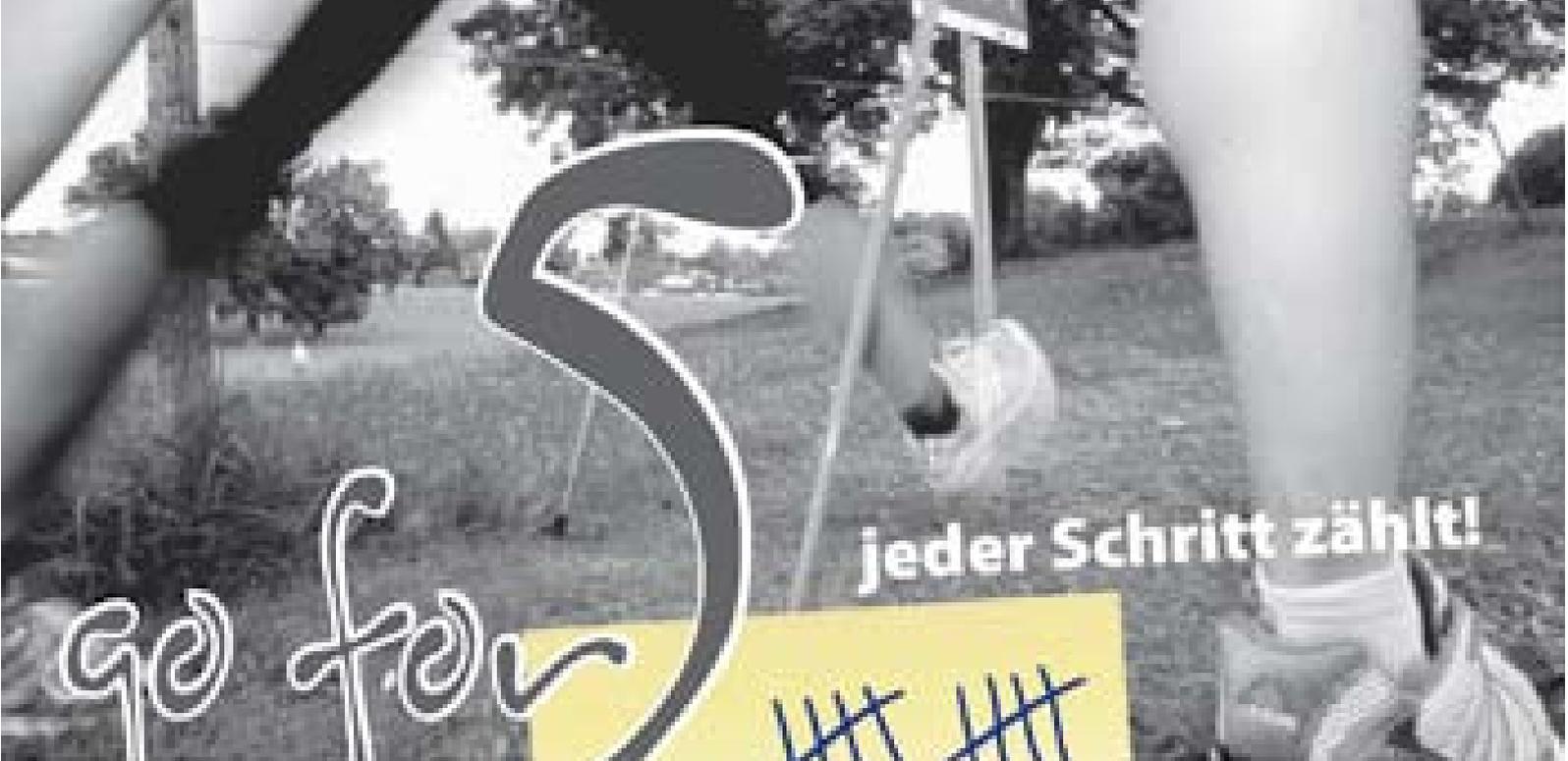
Service

ALGE-TIMING

Peter Bär – 7304 Maienfeld
info@alge.ch

Tel. 081 330 19 60

Fax 081 330 19 65
www.alge.ch



jeder Schritt zählt!

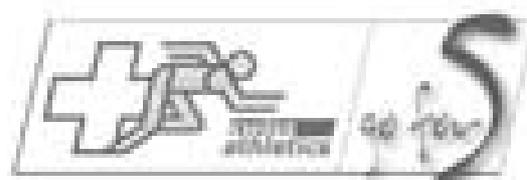
go for



Mach mit – 5 km am 5. 5. um 5 spazierend, walkend oder joggend

Tausende von Menschen legen 2008 am 5. 5. um 5 Uhr abends (17.00 Uhr) an 15 Orten in der Schweiz gleichzeitig 5 Kilometer zurück – walkend, joggend oder nordic walkend. Das Projekt «go for 5» bringt die Schweiz in Bewegung. Jung und Alt, Gross und Klein machen neue persönliche Schritte – sich und ihrer Gesundheit zulleibe.

www.gofor5.ch



Hauptpartner



HELSANA



swisslife

helvetia

Partner

schweizer Bewegung

Städtisches Gesundheitsamt
St. Gallen

Medienpartner

Gesundheits1000



DER NEUE PEUGEOT 308. NATÜRLICH EFFIZIENT.

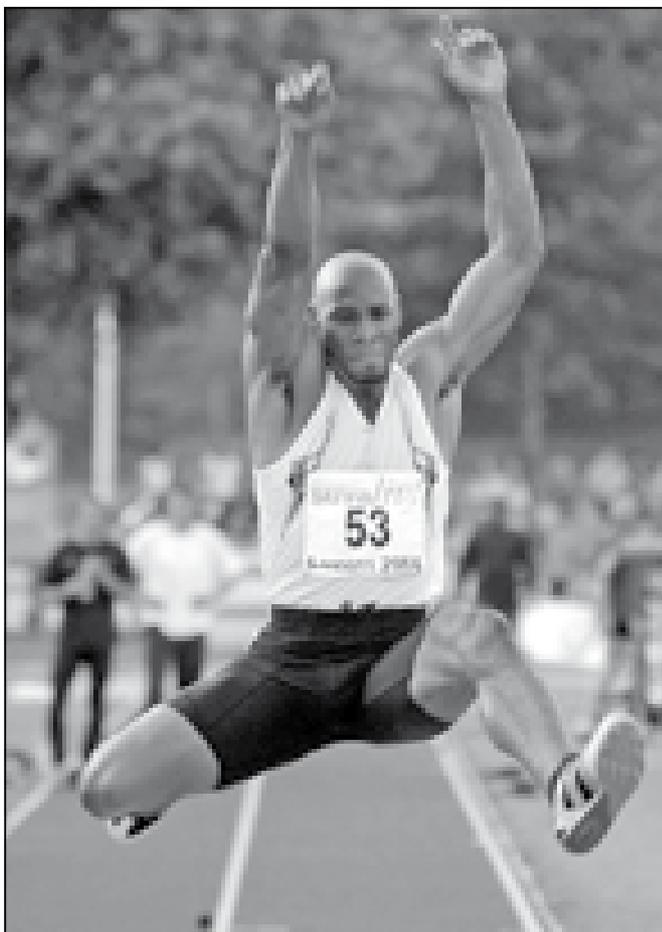
Der neue Peugeot 308 vereint die Effizienz und Umweltfreundlichkeit moderner Dieselmotoren, Plechblech-Bauweise und HDI-Overheadventile mit Suspensionslehre, neuen die Leistung hoch und den Verbrauch auf die weitere Kosten für die Umwelt sowie die optimale Antriebsleistung und energieeffiziente Reifen. Plechblech-Schleifen gewährleisten die zu 7-fache Leichtigkeit. Zur Ausstattung zählen zudem je nach Motorleistung 8-Fach-Scheinwerfer, die optionalen Fahrerassistenzsysteme und vieles mehr. Gerne laden wir Sie auf eine energieeffiziente Probefahrt ein.

308



Neue Suvaliv AG

St. Gallen: 071 227 73 73 | Aargau: 071 227 73 73 | Thurgau: 071 227 73 73
 Graubünden: 071 227 73 73 | Appenzel A: 071 227 73 73 | Appenzel S: 071 227 73 73
 (Kontaktstellen) | (www.suva.ch)



*Wer sich
aufwärmt,
kommt weiter.*

suvaliv!

Sichere Freizeit

Suva St. Gallen

Tel. 071 227 73 73, www.suva.ch.

MAN 3000 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
5	Schaffner Jérôme	78	SUI	FSG Bassecourt
97	Morgenthaler Johannes	79	SUI	GG Bern
113	Vögeli Daniel	77	SUI	STBern Leichtathletik
130	Bieri Matthias	87	SUI	TV Länggasse
164	Stampanoni Elia	77	SUI	USC Capriaschese-Aletica
294	Karrer Adrian	87	SUI	LC Fortuna Oberbaselbiet
300	Gmür Christopher	88	SUI	LC Rapperswil-Jona
306	Lowiner Stephan	87	SUI	LC Regensdorf
325	Stauffer Christophe	71	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
332	Zermatten Maxime	89	SUI	CA Sion
337	Hagmann Markus	75	SUI	LC Brühl

WOM 3000 m

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
83	Andreazzi Paola	85	SUI	GAB Bellinzona
88	Winkler Tamara	80	SUI	GAB Bellinzona
158	Schönenberger Angela	87	SUI	KTV Bütschwil
227	Hauser Selina	86	SUI	LV Langenthal
249	Maffongelli Manuela	84	SUI	VIGOR Ligornetto
250	Salvadè-Odun Marta	74	SUI	VIGOR Ligornetto
295	Gmeiner Nicole	86	SUI	LC Fortuna Oberbaselbiet
307	Frei Melina	89	SUI	LC Regensdorf
333	Carruzzo Christina	81	SUI	CA Sion

Disziplinsponsor – Frauen: Avedia

Männer: GiaDee / SGALV / Bodenseetourismus



Wir sorgen für ErfolgsErlebnisse.



Profitieren Sie vom Angebot von St. Gallen-Bodensee Tourismus: von der Hotelreservierung bis zur Gestaltung des Rahmenprogramms übernimmt unser Kongressdienst sämtliche Aufgaben. Damit Ihr Kongress, Ihre Tagung oder Ihre (Sport-)Veranstaltung von Erfolg gekrönt ist und zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Wir sind für Sie da! Bestellen Sie unsere Unterlagen.

St. Gallen-Bodensee Tourismus
Bahnhofplatz 1a
CH-9001 St.Gallen
Telefon +41 (0)71 227 37 37
info@st.gallen-bodensee.ch
www.st.gallen-bodensee.ch



St. Gallen-Bodensee

UNESCO-Weltkulturerbe und Universitätsstadt

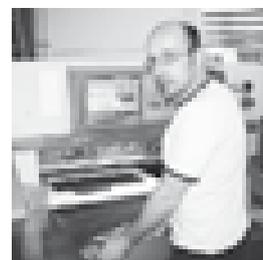
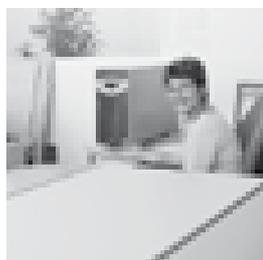


Mövenstrasse 7
9015 St.Gallen

Telefon 071 313 80 50
Telefax 071 313 80 55
info@hohldruck.ch
www.hohldruck.ch



Ihr professioneller Partner für alle Printprodukte



Hallen SM 08



WOM 60 m Hürden 84.0

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
14	Oberer Simone	80	SUI	LC Zürich
71	Müller Claudine	80	SUI	Old-Boys Basel
77	Leonardis Laura	90	SUI	FSG Bassecourt
87	Pellegrinelli Monica	65	SUI	GAB Bellinzona
107	Hodler Fabienne	88	SUI	GG Bern
119	Jost Anja	81	SUI	STBern Leichtathletik
122	Straubhaar Franziska	81	SUI	STBern Leichtathletik
144	Züblin Linda	86	SUI	LAR Bischofszell
179	Vaucher Stéphanie	85	SUI	CEP Cortaillod
189	Meyer Bettina	88	SUI	LC Frauenfeld
203	Bardet Sophie	82	SUI	Stade Genève
216	Birrer Melanie	89	SUI	LAR STV Hitzkirch
229	Urech Lisa	89	SUI	SK Langnau
276	Reuse Clélia	88	SUI	CABV Martigny
290	Sprunger Ellen	86	SUI	COVA Nyon
292	Sprunger Léa	90	SUI	COVA Nyon
320	Meister Denise	89	SUI	LC Schaffhausen
334	Fumeaux Gaëlle	85	SUI	CA Sion
346	Koller Nicole	83	SUI	LC Brühl
349	Bättig Isabel	89	SUI	LC Brühl
350	Ebner Laura	90	SUI	LC Brühl
353	Inglin Sabrina	88	SUI	TSV Steinen
372	Heinonen Jutta	88	SUI	CARE Vevey
386	Keller Ursula	85	SUI	LAR TV Windisch
402	Kyburz Daniela	88	SUI	TV Zofingen LA
407	Burch Andrea	88	SUI	LK Zug
438	Fontanive Petra	88	SUI	LAC TV Unterstrass Zürich

Disziplinsponsor – CSP AG



leichtathlet des jahres

Wähle deine Nummer 1

Nach dem letztjährigen Erfolg können die Leichtathletik-Fans bei der Wahl der besten Schweizer Leichtathleten des Jahres 2007 wiederum mitreden. Wähle bis am 23. Februar aus den jeweils vier nominierten Kandidatinnen und Kandidaten deine Nummer 1. Und gewinne dabei attraktive Preise!

Leichtathletin des Jahres :: presented by



Nicole Büchler

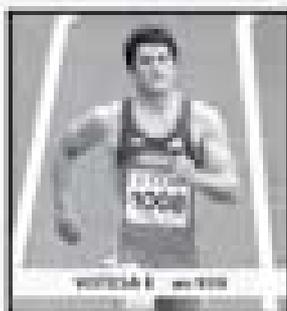
Die 24-jährige Stabochtopfingen vom ST Bern gewann an der Universiade in Bangkok die Bronzemedaille und stellte mit 4.32 m einen neuen Schweizer Rekord auf.



Sylvie Dufour

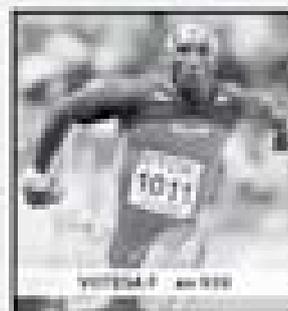
Mit 6112 wurde Sylvie Dufour nicht nur Schweizer Meisterin, sie qualifizierte sich auch für die WM in Osaka und ist nun die Nummer 2 in der ewigen Schweizer Bestenliste.

Leichtathlet des Jahres :: presented by



Marco Cribari

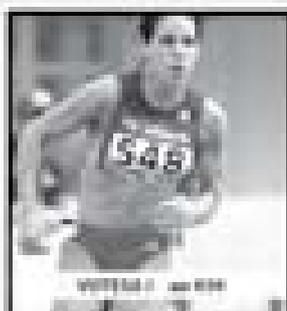
Der 23-jährige Zürcher stellte in 20,54 Sekunden einen neuen U23 Schweizer Rekord über 200 m auf, stand im WM-Zwischenlauf und lief an der U23-EM auf Rang 5.



Alexander Martinez

Das Schweizer Test-Verletzungswunderte er an der Kuban-Schweizer an der WM in Osaka in den Final. Zudem egalisierte er seinen eigenen Schweizer Rekord von 17,13 m.

Youngster des Jahres :: presented by



Valentine Arrieta

Die 17-jährige Neumünstererin gewann an der Jugend-Olympiade in Belgrad Gold mit der Staffel und Silber über 200 m. Hinzu kamen zwei U20-Schweizer Rekorde.



Ines Pusterla

An der U20-EM sprang die Weitspringerin in Hengelo auf den starken 5. Platz. Drei U20-Schweizer Rekorde im Dreisprung konnte die junge Testlerin ebenfalls feiern.

Team des Jahres

EM Berglauf Team Frauen

Das Schweizer Berglauf Team Frauen (Martina Seiler, Angelika Flückiger-Jak, Bernadette Moser, Fabrika Paula Cypriani) gewann an der Berglauf EM in Frankfurt die Goldmedaille. [WETTAN AN DER](#)

Weltkampf Bergsteig Team Frauen

Das Schweizer Weltkampf Team der Frauen (Simone Oberer, Claudine Müller, Valérie Rogger) Nicole Oberer schaffte in Tallinn den erstmaligen Aufstieg in die Super League (Top 8 Europe). [WETTAN AN DER](#)

Hallen SM 08



MAN 60 m Hürden 106.7

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
6	Kundert Andreas	84	SUI	LC Brühl
47	Schweizer Beat	83	SUI	TV Amriswil
48	Fässler Damian	87	SUI	TV Amriswil
69	Manaoui Karim	89	SUI	Old-Boys Basel
79	Page Michael	88	SUI	CA Belfaux
81	Brunelli Alberto	73	ITA	GAB Bellinzona
111	Gervasi David	83	SUI	STBern Leichtathletik
143	Züblin Andreas	88	SUI	LAR Bischofszell
151	Bodmer Walter	87	SUI	TV Buttikon-Schübelbach
192	Wiget Philipp	87	SUI	LV Frenke
211	Liechti Manuel	82	SUI	TV Herzogenbuchsee
232	Guilbert Patric	83	SUI	Stade Lausanne
255	Jordi Stefan	86	SUI	LZ Lostorf
263	Wagner Matthias	87	SUI	LC Luzern
311	Voegeli Reto	89	SUI	TV Sarnen LA
336	Fröhlich David	83	SUI	LC Brühl
342	Bättig Christian	87	SUI	LC Brühl
399	Sidler David	88	SUI	TV Wohlen AG
406	Furer Tobias	87	SUI	LK Zug
418	Santini Fausto	87	SUI	LC Zürich

Disziplinsponsor – Erdgas

markwalder raumkonzept



**Grosse Büromöbelausstellung am
Bahnhofplatz St.Gallen**

www.markwalder.com

UNTERSTÜTZE DEN LC BRÜHL

Athletinnen und Athleten des LC Brühl Leichtathletik standen im AZSG vor der Kamera von Monika Kessler.

Das Resultat darf sich sehen lassen - sportlich, elegante Körper in einer architektonisch speziellen Umgebung!

Während den Schweizermeisterschaften im Athletik Zentrum St. Gallen am 23. und 24. Februar 2008, können Sie am Verkaufsstand des LC Brühl den Kalender exklusiv erwerben.

Der Erlös aus dem Verkauf des Kalenders „Leichtathleten 2008“ kommt vollumfänglich den Förderungsprojekten unseres Vereins zu Gute.

Der LC Brühl dankt herzlich!



Freie Bahn für die Hallen- Leichtathletik.

Das Athletik Zentrum St.Gallen freut sich, als Austragungsort zum guten Gelingen der Schweizer Hallen Leichtathletik Meisterschaften 2008 beitragen zu dürfen. Wir wünschen den Athletinnen und Athleten, dem Publikum und den Veranstaltern viele neue Rekorde. www.athletikzentrum.ch

Hallen SM 08



MAN Stab

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
7	Schütz Patrick	83	SUI	LV Winterthur
33	Hügli Jonas	83	SUI	BTV Aarau LA
51	Richards Marquis	91	SUI	TV Arlesheim
65	Frey Olivier	79	SUI	Old-Boys Basel
96	Kipfer Michael	85	SUI	GG Bern
100	Zengaffinen Boris	78	SUI	GG Bern
111	Gervasi David	83	SUI	STBern Leichtathletik
112	Müller Stefan	79	SUI	STBern Leichtathletik
143	Züblin Andreas	88	SUI	LAR Bischofszell
235	Arnold Mathieu	79	FRA	Lausanne-Sports Athlétisme
264	Proske Benjamin	90	GER	LC Luzern
341	Tacconi Renato	78	SUI	LC Brühl
370	Jäger Roman	83	SUI	LC Vaduz
388	Brun Roman	81	SUI	LV Winterthur
390	Fontanive Christian	77	SUI	LV Winterthur
404	Elmiger Florian	86	SUI	Hochwacht Zug

WOM Stab

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
16	Büchler Nicole	83	SUI	STBern Leichtathletik
38	Giezendanner Claudia	80	SUI	BTV Aarau LA
40	Pauli Stefanie	89	SUI	BTV Aarau LA
63	Pechstein Petra	71	SUI	LC Basel
72	Kirsch Ann-Sophie	89	GER	Old-Boys Basel
103	Hänggli Sarina	80	SUI	GG Bern
104	Torres Carolina	79	CHI	GG Bern
120	Rohr Nadine	77	SUI	STBern Leichtathletik
198	Schnyder Melanie	88	SUI	TSV Galgenen
330	Robert Coline	93	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
358	Ganz Alexandra	89	SUI	TV Thalwil
364	Schmid Anna Katharina	89	SUI	LV Thun
377	Müller Martina	78	SUI	TV Weiningen
422	Mettler Gabriela	85	SUI	LC Zürich
428	Fleisch Anja	88	SUI	LC Zürich

Disziplinsponsor – Frauen: Auto Zollikofer

Männer: Tagblatt / TVO / Radio aktuell



Spitzenleistungen passieren nicht, Spitzenleistungen werden erarbeitet. Die Partner des Schweizerischen Leichtathletik-Verbandes tragen dazu bei, dass wir unseren Athletinnen und Athleten eine optimale Trainings- und Wettkampfumgebung bieten können. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!



Partner Leistungssport

Alle Partner sind Schweizer Firmen



erdgas gaz naturel

Partner Breitensport

Running & Walking

Wintersport

erdgas

HELSANA

MIGROS

erdgas

MIGROS



Stützleistungspartner



Partner



Hallen SM 08



MAN Hoch

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
35	Zumbach David	84	SUI	BTV Aarau LA
43	Oswald Pascal Yves	80	SUI	Adliswil Track Team
47	Schweizer Beat	83	SUI	TV Amriswil
68	Wicki Nils	87	SUI	Old-Boys Basel
127	Kunz Simon	83	SUI	TV Länggasse
138	Cirillo Francesco	87	SUI	SFG Biasca
139	Mendes Davide	89	BRA	SFG Biasca
141	Hoesli Raphaël	87	SUI	LAC Biel
143	Züblin Andreas	88	SUI	LAR Bischofszell
146	Müller Yves	88	SUI	TV Brunnen
360	Burkhard Jan	87	SUI	LV Thun

WOM Hoch

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
15	Lundmark Beatrice	80	SUI	GAB Bellinzona
39	Lisanga Jasmine	90	SUI	BTV Aarau LA
41	Vögele Anja	91	SUI	BTV Aarau LA
89	Kronauer Lara	87	SUI	GAB Bellinzona
190	Knill Ysabelle	91	SUI	LC Frauenfeld
246	Gränicher Pascale	88	SUI	LG Küsnacht-Erlenbach
266	Gut Stefanie	88	SUI	LC Luzern
268	Cook Kerstin	89	SUI	LC Luzern
274	Graf Elisabeth	89	SUI	STV Lütisburg
292	Sprunger Léa	90	SUI	COVA Nyon
298	Loher Ramona	90	SUI	STV Oberriet-Eichenwies
326	Sebastien Nelly	80	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
354	Inderbitzin Iris	91	SUI	TSV Steinen
394	Jenny Barbara	85	SUI	LV Winterthur
432	Nötzli Patrizia	89	SUI	LC Zürich

**Disziplinsponsor – Frauen: Erdgas
Männer: Hohl Druck**

The Original



VICTORINOX

MAKERS OF THE ORIGINAL SWISS ARMY KNIFE

CH-6438 Ibach-Schwyz, Switzerland
Tel. +41 (0)41 81 81 211, Fax +41 (0)41 81 81 511
info@victorinox.ch, www.victorinox.com

Hallen SM 08



WOM Weit

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
14	Oberer Simone	80	SUI	LC Zürich
15	Lundmark Beatrice	80	SUI	GAB Bellinzona
61	Borer Jeannine	82	SUI	LC Basel
71	Müller Claudine	80	SUI	Old-Boys Basel
89	Kronauer Lara	87	SUI	GAB Bellinzona
122	Straubhaar Franziska	81	SUI	STBern Leichtathletik
144	Züblin Linda	86	SUI	LAR Bischofszell
167	Torino Imberti Laura	80	SUI	SFG Chiasso
173	Senti Melanie	90	SUI	BTV Chur
178	Amez-Droz Marion	83	SUI	CEP Cortaillod
179	Vaucher Stéphanie	85	SUI	CEP Cortaillod
190	Knill Ysabelle	91	SUI	LC Frauenfeld
251	Pusterla Irene	88	SUI	VIGOR Ligornetto
266	Gut Stefanie	88	SUI	LC Luzern
276	Reuse Clélia	88	SUI	CABV Martigny
313	Carello Giuliana	89	ITA	TV Schaan / Leichtathletik
329	Muamba Grace	91	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
356	Marciello Patricia	90	SUI	TV Teufen
372	Heinonen Jutta	88	SUI	CARE Vevey
386	Keller Ursula	85	SUI	LAR TV Windisch
396	Reggel Valerie	87	SUI	LV Winterthur
400	Wey Miriam	91	SUI	TV Wohlen AG
407	Burch Andrea	88	SUI	LK Zug
429	Kobashi Jennifer	88	SUI	LC Zürich
437	Fontanive Martina	86	SUI	LAC TV Unterstrass Zürich

Disziplinsponsor – LGB



Vogasport AG

Weinfelderstrasse 27

8560 Märstetten

T 071 658 71 30

www.vogasport.ch



Vereinssport

Schulsport

Leichtathletik

Kunstturnen

KAFFEEMASCHINENMORGER

Reparatur. Beratung. Verkauf.

071 244 80 30. www.kafi.ch

MSC Morger GmbH Langgasse 36 CH-9008 St.Gallen



Hallen SM 08

erdgas

LC Brühl
Leichtathletik

MAN Weit

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
8	Fivaz Julien	79	SUI	CA Genève
9	Hochuli Alexander	84	SUI	LC Zürich
126	Gubler Adrian	82	SUI	TV Länggasse
127	Kunz Simon	83	SUI	TV Länggasse
128	Riesen Thomas	79	SUI	TV Länggasse
150	Marthy Nico	85	SUI	TV Buttikon-Schübelbach
166	Bianchi Gregory	89	SUI	SFG Chiasso
232	Guilbert Patric	83	SUI	Stade Lausanne
236	Degrange Mathieu	78	FRA	Lausanne-Sports Athlétisme
263	Wagner Matthias	87	SUI	LC Luzern
265	Metz Kim	91	SUI	LC Luzern
283	Balestra Simone	87	SUI	Aletica Mendrisiotto
317	Furger Samuel	89	SUI	LC Schaffhausen
413	Martinez Aimes Alexander	77	SUI	LC Zürich

Disziplinsponsor – Suva SG

Hallen SM 08



MAN Drei

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
9	Hochuli Alexander	84	SUI	LC Zürich
66	Hänzi Thomas	77	SUI	Old-Boys Basel
127	Kunz Simon	83	SUI	TV Länggasse
131	Cajacob Christian	86	SUI	TV Länggasse
166	Bianchi Gregory	89	SUI	SFG Chiasso
175	Berger Olivier	69	SUI	CEP Cortaillod
212	Hiltebrand Thomas	91	SUI	TV Herzogenbuchsee
220	Ruangdet Maitree	86	SUI	TV Kloten LA
287	Barnettler Tobias	85	SUI	LA Nidwalden
317	Furger Samuel	89	SUI	LC Schaffhausen
363	Stucki Raphael	88	SUI	LV Thun
413	Martinez Aimes Alexander	77	SUI	LC Zürich

WOM Drei

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
102	Beyeler Jennifer	85	SUI	GG Bern
109	Zeltner Michelle	91	SUI	GG Bern
124	Graf Sinje	89	SUI	STBern Leichtathletik
167	Torino Imberti Laura	80	SUI	SFG Chiasso
173	Senti Melanie	90	SUI	BTV Chur
204	Riecanova Véronika	89	SVK	Stade Genève
213	Leuenberger Alexandra	80	SUI	TV Herzogenbuchsee
251	Pusterla Irene	88	SUI	VIGOR Ligornetto
266	Gut Stefanie	88	SUI	LC Luzern
285	Gwerder Corinne	82	SUI	KTV Muotathal
329	Muamba Grace	91	SUI	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds
351	Herzmann Vera	91	SUI	LC Brühl
396	Reggel Valerie	87	SUI	LV Winterthur
425	Walter Jeannette	79	SUI	LC Zürich
427	Fischer Gabriella	87	SUI	LC Zürich
430	Gambaro Gessica	90	SUI	LC Zürich

**Disziplinsponsor – Frauen: Bank CA St. Gallen
Männer: Erdgas**

Hallen SM 08



MAN Kugel 7.26 kg

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
10	Strasser Roger	73	SUI	TV Wohlen AG
32	Hasler Urs	83	SUI	BTV Aarau LA
67	Van Oostrum Marc	88	SUI	Old-Boys Basel
99	Pasquier Marc	74	SUI	GG Bern
114	Bigler Thomas	87	SUI	STBern Leichtathletik
150	Marthy Nico	85	SUI	TV Buttikon-Schübelbach
187	Racordon Anouck	76	SUI	CA Fontenais
218	Edzimbi Michel	87	SUI	LV Huttwil
339	Matt Roger	74	SUI	LC Brühl
375	Guntlin Thomas	80	SUI	STV Wangen SZ
391	Fontanive Michael	79	SUI	LV Winterthur
434	Meier David	81	SUI	LAC TV Unterstrass Zürich

WOM Kugel 4.00 kg

Nr.	Name	Jg	Land	Verein
17	Egli Claudia	75	SUI	LG Küsnacht-Erlenbach
105	Wittwer Christa	82	SUI	GG Bern
118	Falter Inga	79	GER	STBern Leichtathletik
214	Ryf Regula	85	SUI	TV Herzogenbuchsee
274	Graf Elisabeth	89	SUI	STV Lütisburg
281	Haas Angelina	88	SUI	TV Maur
309	Mariotti Martina	84	SUI	ASSPO Riva San Vitale
348	Lukas Jasmin	87	SUI	LC Brühl
379	Ackermann Sandra	89	SUI	STV Welschenrohr
436	Meier Corinne	80	SUI	LAC TV Unterstrass Zürich

Disziplinsponsor – Frauen: Möhl

Männer: Tagblatt / TVO / Radio aktuell

Mehr Sport.



Im Tagblatt hat die wichtigste Nebensache der Welt ihren festen Platz. Der Sportteil berichtet über die Höhepunkte der Begegnungen, analysiert aber auch die Leistungen von Trainer und Team. Damit Sie den Resultaten nicht hinterherrennen müssen: Abo-Telefon 071 272 72 72 oder www.tagblatt.ch/aboservice

Mehr Zeitung.



Champion!

EDELWEISS



Damit der Nachwuchs im Sommer und im Winter beim erdgas athletic-cup, erdgas kids cup und erdgas Triathlon Regio Cup voll lospoweren kann, unterstützt Erdgas Leichtathletik und Triathlon im Jugend-, Breiten- und Spitzensport.